

Datenblatt Inlay-Onlay

GLASSKERAMIK/ ZIRKON*



Inlays-Onlays sind Versorgungen, die den Verlust von Zahnschubstanz wiederherstellen sollen. Sie sind hauptsächlicb bei Restaurationen im Seitenzahnbereich indiziert, bei mittleren bis großen Kavitäten. Ursprünglicb hauptsächlicb aus Edelmetall hergestellt, werden heute Materialien wie Glasskeramik oder Zirkon gefräßt bevorzugt.



Ästhetik

- BSM Glasskeramik ist eine hoch lichtdurchlässige Glaskeramik, was ihr eine hohe Ästhetik und Aussehen verleiht.
- Zirkonoxid-Inlays-Onlays haben Ästhetische Ergebnisse, die natürlichen Farbtönen nahe kommen.



Technik

- Das Material lässt sich auch im Mund noch gut bearbeiten und nachbessern.
- Zirkon ist um einiges härter, weshalb es auch für den Molarenbereich bevorzugt wird.



Hinweis zum Gebrauch

IDEALE VORBEREITUNG

- Zahnschubstanzreduzierung zwischen -1.2 und 1,5 mm.
- Die Oberflächenbehandlung der Keramik besteht aus einer Behandlung mit Flusssäure, Spülen und Trocknen und anschließendes Auftragen eines Silans.

DER ABDRUCK

- Digital, Silikone und Elastomere (keine Alginate).

BEFESTIGUNG

- Verklebung für BSM Glasskeramik und zementieren der Zirkonversorgungen (Kompatibilität, nach Herstellerangaben prüfen).



Biokompatibilität

- Hervorragend.



Protilab Materialien*

- **Glasskeramik:** BSM CE0197

* Unter Vorbehalt etwaiger Materialänderungen

Meinung von Emilie, Qualitätskontrolle



Die Inlays-Onlays sind für mich die perfekte ästhetische Lösung. Die Zirkonoxid-Inlays-Onlays empfehle ich im gesamten Molarenbereich.

Emilie, Qualitätskontrolle Protilab

*Zirkon Inlay/Onlay nur Protilab International

